DEHOGA BUNDESVERBAND

Rede von

Ernst Fischer

Präsident

des

Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes

(DEHOGA Bundesverband)

anlässlich der

BTW-Tourismusgipfels

Berlin,
8. Oktober 2012

(ES GILT DAS GESPROCHENE WORT)

Deutscher Hotel- und Gaststättenverband
(DEHOGA Bundesverband)
Am Weidendamm 1A, 10117 Berlin
Fon 030/72 62 52-0, Fax 030/72 62 52-42
info@dehoga.de, www.dehoga.de

Meine sehr verehrten Damen und Herren, lieber Klaus!

es ist mir eine besondere Freude und Ehre, heute – auf dem Tourismusgipfel 2012, dem letzten unter Deiner Präsidentschaft – das Wort an Dich richten zu dürfen!

Seit 2002 stehst Du an der Spitze des BTW. Ich schätze mich glücklich, in all den Jahren effizient, erfolgreich und vertrauensvoll mit Dir zusammengearbeitet zu haben. Du als Präsident, ich als dein Stellvertreter und Schatzmeister des Verbandes! 2002 war der Verband gerade einmal sieben Jahre alt, ein noch junger Verband, der ein großes Ziel verfolgte: die Interessen der Tourismuswirtschaft gegenüber Politik, Wirtschaft und der Öffentlichkeit kraftvoll zu vertreten.

Heute, eine Dekade später, können wir mit Überzeugung sagen:

Wir haben viele unsere Ziele erreicht. Du hast den BTW auf die Erfolgsspur gebracht, der Verband ist heute DIE Stimme des Tourismus in Deutschland, Europa und der Welt. Eine Stimme, die gehört wird, ob auf deutscher oder europäischer Ebene! Der BTW ist DER anerkannte Gesprächspartner und der Koordinator für unsere gesamte Branche.

Das diesjährige Programm des Tourismusgipfels unterstreicht erneut, dass der BTW eine Plattform ist, auf der die gesamte Branche den Dialog mit allen wichtigen Partnern aus Politik, Wirtschaft und Medien führt.

Als Mitglied im BDI hat der BTW darüber hinaus seinen Platz bei DEM Spitzenverband der Deutschen Wirtschaft eingenommen.

Dies wäre alles nicht möglich gewesen, wenn Du, lieber Klaus, nicht Dein ganzes persönliches und politisches, beeindruckendes Netzwerk für das Wohl unserer Branche eingesetzt hättest! Wie sehr Du von Deinen Weggefährten geschätzt wirst, zeigte der Film in beeindruckender Weise. Du bist ein politisch klug agierender Kopf. Du hättest sicher auch eine beindruckende politische Karriere verfolgen können, und so können wir uns alle glücklich schätzen, dass Du Deine Kraft und Deine Leidenschaft für die Tourismuswirtschaft eingebracht hast.

Du hast es verstanden, die knappen Ressourcen des BTW optimal einzusetzen.

Die steigenden Mitgliederzahlen und die soliden Finanzen sprechen eine deutliche Sprache. An dieser Stelle geht mein herzlicher Dank auch an den BTW-Generalsekretär Michael Rabe sowie an das gesamte Team.

Lieber Klaus, Du hast dich stets als kraftvoller und sachkundiger Kämpfer für unsere Branche verstanden, wir haben so manche Debatte und so manches Thema zusammen gemeistert, sei es die Bettensteuer, der Emissions-Handel oder die Umweltzonen. Dabei ist es Dein großes Talent, zu versöhnen, zu verbinden und – wo möglich – Kompromisse zu finden.

Du hast es geschafft, die unterschiedlichsten Interessen im Tourismus zusammenzuführen, weil Du früh erkannt hast, dass auch der grenzüberschreitende Tourismus von elementarer Bedeutung ist für die heimische Wirtschaft.

Lieber Klaus,

es klingt oft wie eine Phrase, aber an dieser Stelle ist es die Wahrheit: Hinter jedem erfolgreichen Mann steckt eine starke Frau. In Deinem Fall auch eine starke Unternehmerin. Denn zusammen mit Deiner Frau hast Du bis vor kurzem jahrzehntelang überaus erfolgreich das Reisebüro „Kö 27“ in Düsseldorf geführt.

Liebe Elsa, vielen Dank, dass Du Dich in all den Jahren gemeinsam mit Deinem Mann so erfolgreich für unsere Branche eingesetzt hast.

Lieber Klaus,

Du bist und bleibst ein Glücksfall für den deutschen Tourismus, ob als Aufsichtsratsmitglied der Mitteldeutschen Flughafen AG, oder als kompetenter Fachmann im Beitrat für Fragen des Tourismus beim Bundeswirtschaftsministerium. Und es ist gut zu wissen, dass Du der Branche weiterhin verbunden bleiben wirst, denn Du bist gerade als DZT-Verwaltungsratsvorsitzender wiedergewählt worden.

Für dieses langjährige außerordentliche Engagement für den Tourismus danke ich Dir im Namen aller BTW-Mitglieder aus ganzem Herzen. Nicht nur, aber insbesondere in Deiner Funktion als Präsident des BTW hast Du Dich um diese unsere Branche verdient gemacht. Ich habe größten Respekt vor Deiner ehrenamtlichen Lebensleistung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!